

Feierstunde am 9. Jänner 2013 in Klagenfurt

Liebster Heiland Jesus Christus, geliebter Vater,

wir kommen mit dankbarem Herzen zu Dir, denn wir dürfen tagtäglich erkennen, dass Du bei uns bist und dass Du uns liebst. Und so legen wir Dir auch dieses neue Jahr in Deine Hände mit dem festen Vertrauen, dass Du alles zum Guten wendest und dass Du uns Kraft gibst, all das anzunehmen, was auf uns zukommt. Du bist bei uns in jeder Situation, und so dürfen wir ganz fest darauf vertrauen, dass Du uns bei allem hilfst, und so kommen wir auch jetzt zu Dir mit der großen Bitte um Deine göttlichen Worte. Du kennst ja den Zustand unseres Herzens und Du weißt ja, was wir brauchen, und so schenke uns, bitte, Worte, die unser Herz berühren und die uns helfen auf unserem Weg, die uns Kraft schenken. Wir danken Dir auch dafür ganz, ganz innig und wir legen Dir nochmals die Not dieser Welt in Deine Hände, unter Dein Kreuz und bitten Dich um Dein Erbarmen. Dank sei Dir, unser Herr und Gott, jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

Amen

Meine geliebten Kinder,

wie sehr jubelt der Himmel, wenn Kinder beisammensitzen und sich besinnen auf das Wesentliche in ihrem Leben. Und wer ist das Wesentliche in eurem Leben? Ihr wisst es. Und so geht weiter euren Weg mit Mir, eurem Schöpfer, eurem Erlöser, dem, der euch innig liebt. Wenn ihr diesen Weg, den ihr vor euch habt, der vor euch liegt, mit Mir geht, so könnt ihr gewiss sein, dass ihr den nötigen Schutz habt und die nötige Kraft bekommt für all das, was euch begegnet. Ihr werdet vieles erleben, was euer Herz erfreut, und ihr werdet manches erleben, was euch auch zeigt, dass ihr Hilfe braucht, und so holt euch diese Hilfe jederzeit bei Mir. Richtet euren Blick nicht nur auf den Gekreuzigten, sondern auch auf den Auferstandenen, denn Ich bin wahrhaft auferstanden und lebe in den Herzen Meiner Kinder, die Mich lieben.

Ich berühre auch die Herzen derer, die Mich noch nicht gefunden haben, damit sie eines Tages auch erkennen, da gibt es einen, der ihnen die Hand hält und sie einlädt, mit ihm ihren Lebensweg zu gehen. Ihr kennt viele Geschwister, die den wahren Segen dieser Begegnung mit Mir noch nicht erfasst haben, und so berührt ihre Herzen mit Gedanken der Liebe. Wenn ihr ihnen Liebe sendet und Mich um Segen bittet und um Licht, um Heilkraft, um Frieden, so werden diese Herzen berührt und vielleicht auch erschüttert, im guten Sinne, sodass sie aufwachen.

Und so geht auch ihr sehr wachsam durch die Tage, nehmt wahr, was um euch geschieht und auch in euch, denn vieles ist in Bewegung, und diese Bewegung führt letztlich zur Erlösung, zur Verwandlung. Ihr erlebt tagtäglich, dass Neues entsteht und Altes vergeht, und manche Menschen stehen zwischendrin: das Alte, Bekannte gibt es nicht mehr oder hat sich verändert, und das Neue ist noch nicht da und kann auch nicht abgeschätzt werden, wie es sich entwickelt, und so stehen viele Menschenkinder in einer großen Verunsicherung und wissen oftmals nicht, welche Schritte sie setzen sollen oder wie es weitergehen soll.

Je inniger ihr mit Mir verbunden seid, umso mehr Kraft und Hilfe bekommt ihr, um Phasen, wie Ich sie eben beschrieben habe, gut zu bewältigen. Euer Leben ist immer ein Prozess, es ist ein Entwicklungsprozess, ihr seid unentwegt in Entwicklung, es ist eine Dynamik, die ihr oftmals gar nicht so richtig wahrnehmt, und trotzdem verändert sich laufend etwas in euch, in eurem Herzen, in eurer Seele, in eurem Geist. Es ist eine Fortentwicklung, eine Weiterentwicklung, die euch tagtäglich auch betrifft. Und so erlebt auch ihr Phasen der intensiven Herausforderung, aber ihr wisst auch, wo ihr hingehen dürft, um dies alles zu bewältigen, und so nützt diese Chance.

Es gibt auch vieles in eurem Leben, was euch Freude bereitet, und auch, was euch Freude bereiten möchte, nur manchmal ist der Blick etwas getrübt, und ihr seht **Meine Angebote der Freude** nicht so klar. Mag es in einem Fall die Begegnung mit einem

Geht auch ihr sehr wachsam durch die Tage.

Menschen sein, der euch anlächelt, der euch liebevolle Worte schenkt, und **so** euer Herz berührt wird, oder mag es die Sonne sein, die durch ihre Wärme, durch ihre Strahlen euer Herz berührt, mag es eine Blume sein, oder das Rauschen des Waldes, das Rauschen des Windes durch den Wald, durch einen Baum, das Zittern der Blätter, oder ein Tierlein, das zu euch kommt und sich an euch schmiegt, das gestreichelt werden mag und das die Liebe in eurem Herzen spürt und glücklich ist und euch auch von diesem Glück schenkt. An diesen wenigen Beispielen erkennt ihr, dass es im Alltag vieles gibt, was euer Herz erfreuen möchte, und oftmals ist es nur eine Sekunde, eine Minute, in der ihr etwas erfährt, wo ihr erkennt, das war ein Gruß vom Himmel.

Und so geht mit offenen Augen durch den Alltag, denn diese **Himmelsgrüße** sind immer um euch, und wenn ihr Zeiten erlebt, wo ihr merkt, ihr werdet von verschiedenen Richtungen herausgefordert, so lenkt euren Blick dorthin, wo ihr durch die verschiedensten Geschenke wieder Kraft bekommt, um das zu tragen und anzunehmen, was ihr gerade an Erfahrungen braucht, um zu wachsen. Dieses Erdenleben hat ihre Grenzen, und eines Tages werdet ihr erkennen, dass vieles, was ihr erlebt habt, zu eurem Heil war, und ihr werdet auch erkennen, dass viele um euch sind, die euch helfen und helfen möchten, die für euch da sind, die euch lieben, so wie Ich euch liebe. Auch Meine Erdenmutter Marija ist da und nimmt euch bei der Hand, um euch **zu Mir** zu führen, denn **Ich bin der Weg**.

Und so möchte Ich euch einladen, diesen Weg, der vor euch liegt, dieser ganz individuelle, einmalige Weg, dass ihr diesen mit Mir in eurem Herzen geht. Geht immer wieder im Bewusstsein in euer Herz hinein, spürt in euer Herz hinein und wisset, dass Ich da bin, ruft Mich und ihr erfahrt die Innigkeit dieser Begegnung und auch die Kraft, die dadurch in euch fließt und euch hilft bei allem, was ihr erlebt. Euer Leben ist wie eine **Blumenwiese**. Die unterschiedlichsten Blumen wachsen auf dieser Wiese und diese Blumen sind auch von der Farbe her ganz verschieden, und jede einzelne Blume ist eine Schöpfung von Mir, gut durchdacht und gesegnet. Und so ist es auch mit den Menschenkindern um euch: sie sind alle unterschiedlich, alle von Mir erschaffen und von Mir gesegnet, und so freuet euch über die Vielfalt und vertraut darauf, dass Ich sie alle **unter Meinen Schutzmantel** führe und dass Ich sie auf ihrem Weg, auf ihrem individuellen Weg führe und begleite, wohin dieser Weg auch gehen mag.

Ich bin da. Und so öffnet eure Herzen für Meine Liebe, für Mein Licht, für Meine vielen Gnadengeschenke, für Meinen Segen, für Meine Heilkraft und für Meinen Frieden. Möge die Freude in eurem Herzen immer größer werden, übersprudeln und hinausfließen in diese Welt. Diese Welt braucht Kinder, die sich freuen können, braucht Kinder, die **Frieden im Herzen** haben, die wissen, dass sie einen Vater haben, einen himmlischen Vater, der nicht im Äußeren zu finden ist, sondern in erster Linie in ihrem Herzen. Ihr wisst, dass Ich da bin und dass ihr behütet werdet von Mir. Ihr könnt nicht verloren gehen, denn Ich bin bei euch, Meine Liebe ist stärker wie alles und besonders stärker wie all jene Kräfte, die euch ablenken möchten, und wenn euer Herz voll Meiner Liebe ist, so habt ihr den besten Schutz gegen all das, was sich sonst noch um euch tut.

Die Dinge sind wie sie sind, aber lasst euren Blick und euer Herz und all das, was euch ausmacht, in **Meine Richtung** gehen, denn so kann Ich alles für euch tun. Und so gehet hin mit Meinem Segen und lasst auch all das, was Ich euch schenke, hinausfließen in diese Welt, in euer Umfeld, in euer Land, über diese ganze Erde und hinaus in das ganze All, zu allen Gestirnen und auch in die geistigen Welten, denn auch dort braucht es diese Gnadengeschenke. So gehet hin in Frieden.

Amen

Feierstunde am 12.Jänner 2013 in Radenthein

Innig geliebter Heiland Jesus Christus, liebster Vater,

wir danken Dir ganz innig, dass Du unsere Gebete erhörst und nach Deinem heiligen Willen die Menschenkinder, die uns am Herzen liegen, berührst und ihnen Kraft gibst für das, was sie zu tragen haben, oder ihnen auch zu dem Zeitpunkt, der für Dich richtig ist, Heilung schenkst. Du kennst die Not dieser Welt, und so erbarme dich, bitte, halte Deine Hand schützend über unsere Geschwister, nah und fern, denn alle Menschen dieser Erde sind unsere Geschwister.

*Und so schenke uns **die** Liebe, die wir brauchen, um ihnen auch mit Liebe zu begegnen, denn so wie wir Liebe brauchen und ganz speziell **Deine** Liebe, so brauchen alle Menschen auf dieser Welt Liebe, und zwar **Deine Liebe**, denn Deine Liebe steht über allem. Und so ist es Deine Liebe, die uns heilt, die unser Herz reinigt und heil macht, und diese Liebe möge, bitte, durch unser Herz hinausfließen in diese ganze Welt und auch Dein Licht möge hinausfließen in diese Welt und auch in die geistigen Welten. Erhelle Du, bitte, alle Menschenherzen und lass Dein Licht auch in die ganze Natur hineinfließen, in alles Geschaffene, denn alles ist in Verwandlung. Durch Deine Liebe kann sich auch diese Welt verwandeln, und es kann Frieden entstehen in den Herzen der Menschen und auch in dieser ganzen Welt und in den Ländern und in den Begegnungen innerhalb der Länder. Segne, bitte, alle Politiker, alle Machthaber, alle Verantwortlichen in Kirche und Staat. Und so bitten wir Dich nun um Deine göttlichen Worte, die uns Kraft schenken auf unserem Weg im Alltag und auf unserem Weg zu Dir. Dank sei Dir und Lob und Preis sei Dir jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen*

Meine geliebten Kinder, Meine geliebte Schar,

sind doch eure Herzen erfüllt von Liebe und von Sehnsucht, und die Sehnsucht in eurem Herzen und in vielen Meiner Kinderherzen ist die Sehnsucht nach Frieden. Wenn ihr in diese Welt hinausschaut, so scheint es, wie wenn gerade das Wort Frieden wenig Bedeutung hätte. Aber so stimmt es nicht, denn das Bedürfnis und die Sehnsucht nach Frieden ist in **jedem Menschenherzen** grundgelegt, nur viele Menschenkinder wissen nicht genau, was Frieden bedeutet. Sie suchen den Frieden von außen und erwarten den Frieden von den anderen, anstatt bei sich selbst zu beginnen, denn Frieden kann nur in eurem Herzen entstehen, in jedem einzelnen Herzen, und jedes Meiner Kinder kann nur bei sich selber beginnen. Aber der Friede in eurem Herzen lässt sich nicht so einfach erzeugen, sondern der Friede in eurem Herzen kann durch die Beziehung zu Mir entstehen und wachsen und sich ausbreiten. Je inniger ihr mit Mir verbunden seid, umso mehr wird das Vertrauen auch von euch zu Mir wachsen, und aus diesem Vertrauen heraus entsteht dann in eurem Herzen ein Gefühl der Gelassenheit, ein Gefühl der Liebe, der Akzeptanz, ihr fühlt euch geliebt, getragen, und das bedeutet dann auch, dass Mein Friede in euch wachsen kann.

Wenn sich in eurem Herzen Mein Friede ausgebreitet hat, so kann dieser Friede auch hinausfließen in diese Welt und kann die anderen Menschenherzen berühren. Es ist eine spezielle Schwingung, die hinausschwingt, hinausfließt in diese Welt und auch in die geistigen Welten. Dieses Schwingungspotenzial bewirkt Veränderung, und es werden sich immer mehr Menschenkinder darauf besinnen, dass sie auch verantwortlich sind für den Frieden in dieser Welt.

Und so geht achtsam mit euren Mitmenschen um, erkennt in ihnen die Sehnsucht, nicht nur nach Frieden, sondern auch nach Liebe. In jedem Menschenherzen liegt ein Same, und dieser Same in jedem Menschenherzen wächst durch Meine Liebe. Daher bringt Mir eure Herzen und auch die Herzen derer, die um euch sind, legt diese Herzen in Mein Herz, sodass Ich sie ganz erfüllen kann mit Meiner göttlichen Liebe. Dieser Same in den Herzen kann heranwachsen und zu einem Baum werden, zu einem Baum mit vielen Früchten, mit vielen Gnadengeschenken, einem Baum, der viele Blüten trägt. Es sind die Früchte der

Liebe, die Früchte Meines Geistes, es sind die Talente, die ihr in euch tragt, die euch befähigen, eure Aufgaben zu erfüllen.

Jedem von euch habe Ich Gaben in das Herz gelegt, in eure Seele, und der Sinn des Erdenlebens ist es, diese Geschenke, die Ich in euer Herz gelegt habe, frei zu machen, nach ihnen zu graben und sie vom Erdreich zu befreien. Und so werdet ihr immer mehr erkennen, dass ihr viele Gnadengaben mitbekommen habt, die euch befähigen, das zu tun, was tagtäglich zu tun ist. Vielleicht fragt ihr euch: Was kann das sein, was ich zu tun habe? Wenn ihr wachsam durch den Tag geht, wenn ihr Mich am Morgen bittet, euch zu zeigen, was zu tun ist, wenn ihr aus der Liebe zu Mir gerne tätig sein möchtet für eure Geschwister, so wird das, was zu tun ist, auf euch zukommen, ihr braucht es nicht zu suchen.

Jede Begegnung, an jedem Tag, hat seine Bedeutung, und so braucht ihr nicht suchen, sondern den Weg gehen und achtsam sein. Oftmals scheint etwas banal zu sein, und trotzdem steckt ein wichtiger Hinweis hinter der Begegnung, hinter einem Gedanken, hinter einem Impuls. Und so seid euch auch gewiss, dass, wer immer in euer Leben tritt, ein Kind, ein Jugendlicher, ein Erwachsener, dass es hier eine Aufgabe zu erfüllen gibt, und es geht nicht immer um Worte, sondern um das Bewusstsein dessen, dass, wer immer auf euch zukommt, Mein Licht braucht, Meine Liebe, Meinen Segen. Und so geht mit wachem Blick durch den Alltag und schenkt euren Geschwistern von Meinen Gaben. Ihr seht ja die Not dieser Welt, ihr seht die Not in eurem Umfeld, und jede Notsituation sollte für euch Ansporn sein, Mir dieses Geschehen oder das, was ihr erlebt, in Meine Hände zu legen, denn dadurch öffnet sich Mein Herz und Ich kann den notgeratenen Kindern mit Meinem Segen und mit dem, was sie brauchen, hilfreich zur Seite stehen.

Durch Meine Worte erkennt ihr, dass es viel zu tun gibt, und so achtet im Alltag darauf, dass ihr eure Zeit auch sinnvoll verwendet. Es ist viel einfacher, sich berieseln zu lassen, es sich gemütlich zu machen, wie im Geiste tätig zu sein oder auch sich Zeit zu nehmen für Menschen, die ein Gespräch brauchen, für vereinsamte, ältere Menschen, die jemand brauchen, wo sie sich ausreden können, wo es darum geht, dass ihnen jemand zuhört. Es braucht oftmals schon Überwindung, sich diese Zeit zu nehmen. Und wenn ihr euch die Frage stellt: Was habe ich für Aufgaben in diesem Leben, so kann Ich euch versichern, die Aufgaben liegen vor euch, denn die Hinwendung zu einem Menschenkind, das jemand braucht, um das Gefühl zu haben: *es horcht Mir jemand zu, es liebt Mich jemand*, diese Möglichkeiten habt ihr tagtäglich.

Ich halte euch Meine Hand hin und führe euch dorthin, wo Hilfe gebraucht wird. Jede gute Tat, jede Hinwendung, liebende Hinwendung an ein Geschwisterchen, ist wie ein Stern am Himmelszelt, und wenn ihr in der Nacht den Sternenhimmel betrachtet und diese unendlich vielen Sterne seht, so wisst ihr, dass es viele Menschenkinder gibt, die in der Liebe tätig sind. Auf diesem Himmelszelt haben noch viele Sterne Platz, und so tragt auch ihr dazu bei, dass es immer heller wird auf eurer Welt und in eurem Herzen und in den Herzen eurer Geschwister.

Und so seid gesegnet und angerührt mit Meiner Liebe, erfüllt mit Meiner Liebe. Ich lasse Mein Licht in euer Herz fließen, in eure Seele, in euren Körper, in all eure Zellen und Organe, sodass ihr immer heller werdet, immer mehr leuchtet, und dieses Leuchten zur Hilfe wird für all die, die noch auf der Suche sind. Habt Erbarmen mit ihnen, denn es ist nicht einfach, in dieser Zeit **den** zu finden, der ihnen die Sehnsucht in das Herz gelegt hat. Danke für euer Bemühen. Ich liebe euch.

Amen

Feierstunde am 13. Jänner 2013 in Seeboden

Innig geliebter Vater in Jesus Christus,

Du kennst die Not in dieser Welt, Du weißt, was die Menschenkinder brauchen. So bitten wir Dich um Deine Hilfe, damit Friede werde in den Herzen der Menschen und Friede werde auf dieser Welt. Hilf uns, bitte, dass wir unseren Blick immer Dir zuwenden und uns nicht von all den Belastungen fesseln lassen. Wir danken Dir, dass Du unsere Gebete erhörst und sie nach Deinem heiligen Willen erfüllst. Wir legen unser ganzes Sein in Deine Hände. Sei Du ganz innig bei uns und erfülle uns, bitte, mit Deiner Liebe und mit Deinem Licht. Halte, bitte, Deine Hand segnend über uns alle. Erfülle uns, bitte, mit Deinem Heilsstrom, sodass wir heil werden an Körper, Seele, Geist, und so Frieden in unserem Herzen entstehen kann, und Freude, die göttliche Freude. Wir dürfen nun zu Dir kommen und Dich bitten um Deine göttlichen Worte. Du weißt, was wir brauchen, um zu wachsen und um verwandelt zu werden, und so schenke uns, bitte, Worte aus Deinem geliebten Vaterherzen uns zum Heil und zum Segen dieser Welt und all unserer Geschwister in dieser Welt und in den geistigen Welten. Dank sei Dir und Lob und Preis sei Dir jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

Meine geliebten Söhne, Meine geliebten Töchter,

wenn Meine Liebe eure Herzen berührt, so spürt ihr Meine heilige Gegenwart. Und so kommt immer wieder, auch im Alltag, zu Mir und begrüßt Mich in eurem Herzen, stellt euch ein auf Meine Gegenwart und seid euch gewiss, Meine Gegenwart, Mein Dasein in eurem Herzen bedeutet Heilung, bedeutet Licht in eurem Herzen, und dieses Licht darf hinausfließen in diese Welt und in die geistigen Welten. Und dieses Licht, Mein göttliches Licht, leuchtet durch die Sphären und berührt die Herzen.

Und so können sich die Herzen Meiner Kinder, hier wie dort, immer mehr öffnen, und die Sehnsucht in ihrem Herzen wird immer stärker, und sie werden verstehen und begreifen und erfahren, dass Ich ihr Erlöser bin und ihnen Heil bringe und sie zu heilen vermag. Und so dürft ihr im Glauben an Meine Gegenwart, im Glauben an Meine Liebe immer mehr wachsen und immer mehr erfahren, dass ihr nicht alleine seid, sondern dass ihr umgeben seid von helfenden Händen und von helfenden Herzen. Veränderung in dieser Welt ist dadurch in einem großen Maße möglich und wird immer intensiver.

Und so möchte Ich euch, wie so oft, ermutigen, in der innigen Beziehungen zu Mir zu bleiben und euch nicht ablenken zu lassen von den Problemen dieser Welt. Seid barmherzig und helft euren Geschwistern, wenn ihr sie in Not seht, wenn ihr erkennt, dass sie Hilfe brauchen, und diese Hilfe kann in vielfältiger Weise geschehen: durch eure Gebete, durch eure guten, lichtvollen Gedanken, durch ein liebes Wort, durch Zuhören, Dasein, und die Herzen berühren durch euren festen Glauben an Mich, euren Schöpfer und Erlöser.

Mag es auch sein, dass ihr durch schwierige Erfahrungen hindurch müsst, so sind diese Erfahrungen für eure Entwicklung unbedingt nötig, denn so manches darf auch in euch noch verwandelt werden. Wenn ihr schmerzhaft Erfahrungen macht, so bleibt ihr auch demütig und habt dadurch mehr Verständnis für eure notleidenden Geschwister.

Wenn ihr hinausgeht in diese Welt, in die Natur, in all das, was Ich euch schenke zur Erbauung, aber auch zur Pflege, zur Erhaltung, so erkennt, dass ihr auch hier Verantwortung tragt. Es steht geschrieben: *Macht euch die Erde untertan*, aber „untertan machen“ ist nicht ganz das richtige Wort, sondern macht euch diese Erde zur Aufgabe, erkennt die Notwendigkeit, **Sorge zu tragen für diese Schöpfung**. Diese Erde schenkt euch Nahrung, und je liebevoller und verantwortungsbewusster ihr mit dem Boden umgeht und mit dem, was euch die Natur schenkt, umso liebevoller und gesunderhaltender bekommt ihr das, was ihr braucht, um hier leben zu können. Es ist also eine wichtige Wechselwirkung, und so segnet die Natur und die Erde. Segnet eure Lebens-mittel, segnet das, was euch der Boden schenkt, und die Bäume und die Sträucher. All die Früchte, die ihr erhaltet, nehmt sie dankend und segnend an. Und dieser Segen wird auch bewirken und bewirkt, dass all das in den Früchten enthalten ist, was für euch gesunderhaltend ist.

E.V.O.

Übernehmt Verantwortung für diese Schöpfung!

Und so werdet ihr erkennen, dass ihr weniger braucht, als ihr meint zu brauchen. Es geht auch um ein einfaches Leben, um Bescheidenheit, um Dankbarkeit für das, was da ist. Dieses Übermaß an Angebot ist nicht in Meinem Sinne, sondern in Meinem Sinne ist, dass jedes Menschenkind genau so viel bekommt, wie es braucht, um in guter Weise leben zu können, und das wäre möglich auf diesem Planeten. Aber ihr seht, dass vieles in Unordnung geraten ist und dass dieses Machtstreben, dieser Kommerz, dieses falsche wirtschaftliche Denken vieles aus der Ordnung gebracht hat. Es liegt nun auch an euch, in eurem Umfeld hier entgegenzusteuern und zu erkennen, dass ihr durch Meinen Segen, den ihr erbittet, in die richtige Ordnung kommt.

Nehmt dieses zur Anregung, euren Lebensstil zu überdenken. Dieses sage Ich hinaus in diese Welt. Alle die, die diese Worte lesen werden und hören werden, mögen sich ebenfalls Gedanken machen, ob ihr Lebensstil der richtige ist. Jedes Übermaß bringt das ganze Gefüge in Unordnung. Und so überdenkt auch hier eure Verantwortung für diesen Planeten. Es gibt in eurem Umfeld gute Lebensmittel, es gibt in eurem Umfeld Menschen, die sich Gedanken machen und sich bemühen, auch in Verbindung mit Mir, das zu produzieren oder das wachsen zu lassen, was euch wohltut. Und so fördert den Gedanken der Regionalität, und das wird gute Auswirkungen haben in Bezug auf die so weit verbreitete Globalisierung, die viele Nachteile mit sich bringt.

Und so danke Ich euch für euer Bemühen, auch hier umzudenken und weiter umzudenken, denn so manche von euch sind bereits auf einem guten Weg in diese Richtung. Und wenn ihr Fragen habt, wenn euch etwas beschäftigt, so kommt zu Mir und bittet Mich um Impulse, um Anregungen. Horcht in euer Herz, und Ich gebe euch **die** Hinweise, die ihr braucht bei euren Entscheidungen, und legt jede Entscheidung in Meine Hände und bittet Mich auch hier um Segen, um Führung, um Kraft, um Licht der Erkenntnis.

Diese Erde ist ein Schulungsplanet, und ihr habt die Chance, Veränderung zu bewegen. Wenn ein kleiner Stein ins Rollen kommt, so bewegt er sich immer schneller, wenn er den Berg hinunterrollt, und so kann sich jeder Gedanke des Anstoßes immer schneller bewegen und aus sich breiten und Veränderung in den Gedanken und in den Entscheidungen bringen. Erkennt eure Möglichkeiten und eure Chancen und lebt verantwortungsbewusst, sodass sich eure Gesellschaft, eure Wirtschaft, all das, was jetzt ist, wieder im **guten** Sinne verändern kann.

Und so geht mutig, mit Kraft in eurem Herzen, im vollen Vertrauen zu Meiner Führung hinaus in euren Alltag und erkennt eure Chancen und eure Möglichkeiten. Lasst euch nicht von den Gegenwinden beeindrucken, sondern bleibt im Herzen mit Mir verbunden und ihr bekommt, was ihr braucht, in vieler Hinsicht. Und so seid gesegnet und erfüllt mit Meiner Liebe und mit Meinem Licht.

Mein Heilsstrom fließe in euch, in eure Seele, in euer Herz, in jede einzelne Zelle, denn in jeder einzelnen Zelle liegt Mein göttlicher Funke, Mein Licht. Und wenn dieses Licht immer mehr entfacht wird, weil ihr euch nach Mir ausrichtet, so wird Mein Licht in sehr intensiver Weise hinausstrahlen in diese Welt und Umwandlung bewirken. Ihr seid Meine Lichtkinder und leuchtet hinaus in diese Welt, und viele werden davon berührt und werden es mit Dankbarkeit annehmen. Mein Friede sei mit euch.

Amen

Feierstunde am 19. Jänner 2013 in Landau

Geliebter Vater in Jesus Christus, liebster Heiland, unser Erlöser,

wir loben Dich und preisen Dich und danken Dir für Deine unermessliche Liebe. Wir dürfen nun zu Dir kommen mit der großen Bitte in unserem Herzen um Deine göttlichen Worte. Du weißt ja, was wir brauchen, Du kennst unsere Wünsche, Du kennst unsere Fragen, Du kennst unser Herz. Du kennst die tiefsten Tiefen unseres Seins und so schenke uns, bitte, Worte, die unser Herz ganz tief berühren, Worte, die unsere tiefliegenden Verletzungen heilen, Worte, die uns zeigen, wohin der Weg geht, die uns belehren und helfen im Alltag. Wir danken Dir ganz innig dafür.

Danke, Jesus!

Meine geliebten Kinder, Meine Söhne und Töchter,

ist doch euer Herz voll Sehnsucht nach Liebe, nach Frieden, und habt ihr doch in eurem Leben schon erfahren, dass ihr all dieses und noch vieles mehr von Mir geschenkt bekommt. Aber was ist notwendig, um diese Geschenke zu erhalten? Es bedarf eines Herzens voll Sehnsucht, voll Glauben an Meine Gegenwart. Es bedarf des Wunsches, ganz mit Mir vereint zu sein, und auch den Glauben daran, dass Ich euch tiefgehend zu heilen vermag. So kommt voll Vertrauen mit der ganzen Liebe eures Herzens jederzeit zu Mir und legt alles, was euch bewegt, in Meine Hände, tragt es in Mein Herz oder legt es unter Mein Kreuz. Wenn ihr Meine Liebe in eurem Herzen spürt, wenn ihr eine Form von Liebe spürt, die ihr von Menschenkindern nicht bekommt, so wisst ihr, dass Ich da bin in euren Herzen, dass Ich vielleicht auch vor euch stehe und euch die Hand hinhalte und euch einlade, mit Mir zu gehen.

Habe Ich doch auch damals die Fischer am See und so manche in der Bevölkerung eingeladen, mit Mir zu gehen, und einige sind freudigen Herzens mit Mir gegangen, weil sie erkannt haben, dass Ich das Heil bin und Heil bringe. Andere haben diese Botschaft, diese Einladung nicht verstanden. So ist es auch heute noch: Nicht jedes Herz ist bereit, Meiner Einladung zu folgen.

Aber der Ruf an euch, an jeden Einzelnen von euch, ist angekommen, und so seid ihr auf dem Heilsweg. Das, was ihr erfahren habt und erfahrt auf diesem Weg des Heils, das dürft ihr auch mit allem Respekt vor der Meinung des anderen weitergeben und erzählen. Die persönliche Erfahrung ist eine Erfahrung, die am ehesten die Herzen berührt. Wenn die Menschen in eurem Umfeld erleben, dass ihr trotz der Not, die ihr immer wieder im Alltag erlebt, mit friedlichem Herzen auf sie zukommt oder im Alltag die Probleme bewältigt, so wird es im Herzen dieser, die diesen Weg noch nicht gehen, eine Erfahrung sein, die ihnen zeigt, da ist etwas anders. Dieses Anderssein ist das, was Ich in euch bewirke.

Stück für Stück geschieht diese Umwandlung in eurem Herzen, in eurer Seele und auch in eurem Leib. Aber alles braucht auch seine Zeit, denn vieles hat sich angesammelt über Jahrzehnte und darüber hinaus, und um das alles umzuwandeln und heil werden zu lassen, braucht es Geduld und Zeit, Glauben und Vertrauen, Hingabe und Liebe.

Ich kenne den Wunsch Meiner geliebten Kinder, dass sich alle Probleme im Handumdrehen auflösen mögen, und das könnte Ich auch tun und das geschieht auch immer wieder. So fragt ihr euch manchmal, wieso geschieht es bei diesem Kind, bei diesem Geschwister und nicht bei mir...

Aber all das hat tiefliegende Gründe, denn es geht doch auch darum, Ja zu sagen zu eurem Weg. Habe Ich doch auch damals Ja gesagt zu diesem Leidensweg, und so sagt auch ihr Ja und legt es in Meine Hände und **bittet Mich darum, dass Mein Wille an euch geschehe**. Kommt auch zu Mir, wenn **die Emotionen überschwappen**, wenn ihr voll Zweifel seid, voll Aggressionen, voll Wut, voll Trauer und vieles mehr an Gefühlen, die ihr kennt. Bringt sie Mir mit den Emotionen, die auch damit verbunden sind, sodass es nicht nur

Ich bin jederzeit für euch da!

Worte sind, sondern habt den Mut zu sagen, was ist. Wenn ihr eure Emotionen zu Mir bringt, so kann Ich sie umwandeln. Wenn ihr sie euren Geschwistern an den Kopf werft, so verletzt ihr eure Geschwister damit. **So zieht euch immer wieder in die Stille zurück** und schmeißt Mir das hin, was da ist, denn in Meinen Händen und in Meinem Herzen ist es am besten aufgehoben. Wenn ihr merkt, dass ihr jemand verletzt habt, so kommt auch mit reuigem Herzen zu Mir und ihr dürft euch auch bei dem betreffenden Geschwisterchen entschuldigen.

So versteht, Meine geliebten Kinder, dass dieses Erdenleben ein Weg der Entwicklung ist und dass ihr auf dem Weg zur Vollkommenheit seid, aber eben **noch nicht** vollkommen seid. Ihr seid auf dem Weg und ihr müsst und dürft noch viele Herausforderungen bestehen. Jede Herausforderung ist ein Lernschritt. Ihr werdet immer mehr eine Sensibilität entwickeln dafür, was in Meiner göttlichen Ordnung steht und was noch gereinigt gehört, geheilt gehört. Lasst euch davon nicht entmutigen, sondern versteht es als Chance, als Chance euch weiterzuentwickeln. Verdrängen, um nach außen liebevoll zu sein oder sich so zu geben, ist nicht der Weg; sehr wohl sich zu bemühen, sodass die anderen nicht unter euch leiden. Aber schaut ehrlich auf eure Gefühle, die da sind, die kommen, denn wie ihr heute gehört habt, liegt vieles sehr tief liegend. So wundert ihr euch hin und wieder über das, was ihr tut oder denkt oder redet oder fühlt.

Diese tief liegenden Verwundungen, Prägungen und Erfahrungen sind es, die geheilt werden sollen, müssen, dürfen. Für all das biete Ich euch Meine Hilfe an. Kommt mit eurem ganzen Vertrauen zu Mir und wisst: **Ich bin jederzeit für euch da, denn Ich liebe euch.** Ihr seid Meine geliebten Kinder, und es tut Mir weh, wenn Ich euch leiden sehe. So trage Ich mit euch euer Leiden und Ich schenke euch Meine Liebe, damit ihr auch wieder mutig weitergeht. So berühre Ich nun eure Herzen mit Meiner Liebe und Ich schenke euch in eurem Herzen Frieden. Meinen göttlichen Frieden lasse Ich in euer Herz fließen.

Wenn euer Herz ganz erfüllt ist von Meiner Liebe und Meinem Frieden und auch von Meiner Freude, so kann all dieses überfließen und hinausfließen in diese Welt, denn diese Welt braucht Meinen Frieden, Meine Liebe, Mein Licht, Meinen Segen und vieles mehr. Nicht nur diese sichtbare Welt, sondern auch alle unsichtbaren Welten, geistige Welten, überall gibt es auch Not, Suchende, Verstockte, Dunkelheit, dunkle Herzen. So lasst auch Mein Licht in diese Welten fließen, in diese Sphären, in die Herzen all derer, die bereits hinübergangen sind und Mich noch nicht gefunden haben.

So schenke Ich euch Meinen göttlichen Segen für eure Aufgaben, für eure geistigen Aufgaben, indem ihr eure Geschwister mittragt, sie auf betendem Herzen zu Mir bringt, und für eure irdischen Aufgaben, die sehr vielfältig sind und oftmals eure volle Aufmerksamkeit einfordern. Ich lade euch nochmals ein, euren Weg mit Mir zu gehen, eurem Erlöser, eurem Heiland, der alles zu heilen vermag. Wie immer ihr Mich benennen möget, es ist immer die Liebe, die uns verbindet. Mein Friede ist mit euch.

Amen

Worte vom 20. Jänner 2013

Meine Geliebten, Meine geliebten Kinder, Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter!

Ihr seid alle auf dem Weg, und dieser Weg ist schmal und steinig. Und es gibt Zeiten, da sind die Steine sehr groß und ihr wisst nicht, wie über diesen Stein, über diese Steine hinüberkommen und den Weg weitergehen, den Weg der Demut und der Hingabe, den Weg der Liebe. So liegt ein Stein am Weg, und ihr fragt euch, oder eines Meiner Kinder fragt sich: *wie komme ich weiter, wie komme ich da hinüber, der Stein ist mir zu groß, ich sehe den Weg nicht.*

Und so gibt es mehrere Möglichkeiten: den Stein von der Seite her zu umrunden, über den Stein drüberzuklettern, einen Tunnel unter dem Stein zu graben... das heißt: So manches ist euch möglich, aus eurem Verständnis heraus, aber was möchte Ich euch damit sagen:

Setzt euch hin und blickt in Meine Richtung! Und lasst den scheinbar nicht zu überwindenden Stein auf dem Weg stehen und richtet euren Blick in **Meine** Richtung. Wenn ihr diesem nachspürt, so werdet ihr erkennen dürfen und auch spüren dürfen, dass dieser Stein an Bedeutung verliert und Meine Liebe in euer Herz fließt, in euer ganzes Wesen, und diese Liebe es möglich macht, einen neuen Weg zum Ziel zu finden. Es mag im Moment so aussehen, wie wenn es ein Umweg wäre um den Stein herum, aber wer sagt, dass ihr unbedingt diesen Stein heben müsst. Um was geht es: geht es um den Stein oder geht es um Mich? Und so macht es Sinn, sich hinzusetzen und in Meiner Gegenwart zu verweilen: eine Minute, zehn Minuten, eine Stunde, einen Tag, eine Woche? Wie lange es auch immer sein mag: diese Begegnung mit Mir ist die Lösung aller Probleme, denn daraus bekommt ihr die Richtungsweisung, bekommt ihr den Hinweis, wie es weitergeht. Wenn eines Meiner Kinder an die Grenze geraten ist, so darf sich dieses Kind fragen, ob all das, was es tun möchte, auch in Meinem Willen ist, denn es soll nie so sein, dass ein Kind so an seine Grenzen gerät, dass es nicht mehr weiterweiß, dass es verzweifelt ist, dass es unsicher ist, dass es leidet.

Ich brauche Meine Kinder, jedes Einzelne, aber es ist nicht in Meinem Sinn, dass sich eines Meiner Kinder bis an die Grenzen verausgabt. Und es ist gut, auch da zu lernen, Abstand zu nehmen von Aufgaben, von Ideen, denn auch das kann Versuchung sein. Bleibt in Meinem Frieden, bittet Mich, dass Ich Mich um die, die in Not sind, Sorge. Bringt sie Mir und vertraut darauf, dass Ich Wege finde, den Menschenkindern zu helfen. Ihr könnt nicht alles bewältigen. So gilt es, sich immer wieder zurückzunehmen.

Als Ich auf dieser Erde lebte, ging Ich in die Wüste, ging Ich in die Berge. Ich zog mich aus diesem Geschehen zurück, und das war unbedingt notwendig, denn wer sich nicht die nötige Zeit nimmt, brennt aus, und das liegt nicht in Meinem Willen. Das gilt für jeden. Und so achtet auf euch, denn es heißt: *Liebe Gott über alles und den Nächsten wie dich selbst...* und ihr seid auch für euch selbst verantwortlich. Ich brauche keine Märtyrer, sondern Menschen, die von Meiner Liebe nehmen und geben, aber in einem gesunden Ausmaß, daher ist es auch gut, NEIN zu sagen, wenn es grenzwertig wird. Und lasst euch von niemand vor den Karren spannen, auch nicht von geistigen Wesen, wie heilig sie auch sein mögen. Es besteht immer die Gefahr, dass jemand auf der Erde noch etwas bewirken möchte, und das ist auf der einen Seite verständlich und durchaus dort und da notwendig, aber nur dann, wenn eines Meiner Kinder dazu die nötige Ruhe hat, die nötige Zeitkapazität, den nötigen Frieden im Herzen. Wenn dem nicht so ist, dann gilt es, achtsam und wachsam zu sein. Ich sehe das Bemühen, Ich sehe den Willen, Gutes zu tun, Dinge zu verändern, Licht in diese Welt zu bringen, aber es gibt Situationen, die sind dazu gegeben, um die Achtsamkeit zu stärken und die subtilen Versuchungen zu erkennen. Und die Versuchungen sind oftmals ganz schwer zu erkennen. Aber die Signale sind eindeutig: Jedes Zuviel, jede Unruhe ist grenzwertig und Versuchung.

Horcht in euer Herz!

Und so segne Ich euch, Meine Geliebten. Mein Friede sei mit euch, und Meine Freude ziehe in eure Herzen. Vertraut Mir, dass alles gut bei Mir aufgehoben ist und von Mir verwaltetet wird und dass Ich Sorge trage für alle Meine Kinder in dieser Welt und in der geistigen Welt. Gebt Mir eure Sorge und vertraut Mir: Ich kenne die Wege und die Möglichkeiten und das Ziel.

Amen